

568442-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Schneeräumung – WIDI Fremdpartner 2026-2029 (Option 2030), RB Süd, SM
Cottbus, Los 3 -Straße
OJ S 157/2026 17/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Betriebssitz Hoppegarten
E-Mail: LS-Vergabestelle@LS.Brandenburg.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: WIDI Fremdpartner 2026-2029 (Option 2030), RB Süd, SM Cottbus, Los 3 -Straße
Beschreibung: Winterdienstleistungen Fremdpartner auf Bundes- und Landesstraße 2026 -
2029 (Option 2030), RB Süd, für die Straßenmeisterei Cottbus, Los 3 - Straße
Kennung des Verfahrens: 7844f6fc-dfe0-410f-8b05-f8edac1dacb8
Interne Kennung: ZD-2026-0048
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: im Bereich der Straßenmeisterei Cottbus
Stadt: Hoppegarten
Postleitzahl: 03042
Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Achtung zu I.3) Kommunikation: Informationen zum
Vergabeverfahren, auch die Zuschlagserteilung, erfolgen per Kommunikation über die
Vergabepattform des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg (nachfolgend
Vergabepattform genannt) oder anderer elektronischer Medien, auf dem Postweg, Telefax,
direkt oder durch eine Kombination dieser Kommunikationsmittel. Die Vergabepattform ist
unter der Web-Adresse <http://www.ausschreibungen.ls.brandenburg.de> erreichbar. Bei der
elektronischen Kommunikation über die Vergabepattform gilt das Nachfolgende: Eine
kostenlose Registrierung auf der Vergabepattform (Einrichtung eines Nutzerkontos) ist
freiwillig. Die weitere Kommunikation, einschließlich der Übernahme und Übergabe von
elektronischen Erklärungen (mit Ausnahme der Abgabe eines Angebotes) zwischen
Vergabestelle und Unternehmen, erfolgt grundsätzlich über dieses Nutzerkonto. Sobald neue

Nachrichten in seinem Nutzerkonto auf der Vergabeplattform eingegangen sind, wird das Unternehmen darüber per E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse informiert. Das Unternehmen ist für die Richtigkeit und Erreichbarkeit der hinterlegten E-Mail-Adresse verantwortlich. Die Nachricht gilt als spätestens am nächsten Werktag 10:00 Uhr zugestellt. Die Vergabeunterlagen können ohne Registrierung eingesehen und heruntergeladen werden. Auf die Nutzungsbedingungen der Vergabeplattform wird hingewiesen. Beim Unterlassen der freiwilligen und kostenlosen Registrierung trägt das Unternehmen das Risiko, einen Teilnahmeantrag, eine Interessensbestätigung oder ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen erstellt zu haben und daher im weiteren Verlauf vom Verfahren ausgeschlossen zu werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Korruption: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Betrug: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Zahlungsunfähigkeit: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sowie nach § 42 und § 57 VgV.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: WIDI Fremdpartner 2026-2029 (Option 2030), RB Süd, SM Cottbus, Los 3 -Straße

Beschreibung: 1 Winterdienstfahrzeug/Technik (3 Winterperioden 01.12.2026-31.03.2027/01.

11.2027-31.03.2028/01.11.2028-31.03.2029, optional 01.11.2029-31.03.2030) Menge je

Winterperiode: 4 bzw. 5 Mt - monatlicher Pauschalbetrag ca.100 bzw. 125 h - Räumen und

Streuen ca. 20 bzw. 25 h - Wartezeit

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag wird über 3 Winterperioden (01. November - 31. März) abgeschlossen. Er verlängert sich um weitere 12 Monate (eine Winterperiode), soweit keine der Parteien dem durch eingeschriebenen Brief spätestens 3 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit widerspricht. Die Vertragslaufzeit beträgt jedoch maximal 48 Monate (vier Winterdienstperioden).

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: im Bereich der Straßenmeisterei Cottbus

Stadt: Hoppegarten

Postleitzahl: 03042

Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Eine Registrierung auf der Plattform ist freiwillig. Beim Unterlassen der freiwilligen Registrierung trägt das Unternehmen das Risiko, einen Teilnahmeantrag, eine Interessenbestätigung oder ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen erstellt zu haben und daher im weiteren Verlauf vom Verfahren ausgeschlossen zu werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umweltbelastung (Emissionsklasse) d. angeb. Fahrzeugs

Beschreibung: Umwelt-Emissionen (gem. Bieterangabenverzeichnis)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die

Wertungssumme wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme unter

Berücksichtigung preislich günstigerer Grund- oder Wahlpositionen sowie eines eventuellen Nachlasses ohne Bedingungen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.ausschreibungen.ls.brandenburg.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ff45fa7d8-579efe2bfa562ddc

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.ausschreibungen.ls.brandenburg.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Anlage EU-Sanktionen_Eigenerklärung ist mit dem Angebot einzureichen. Wird dieser Aufforderung, auch nach einmaliger Nachforderung, nicht Folge

geleistet, werden die Angebote ausgeschlossen nach § 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV ausgeschlossen. Von Pkt. 3 der "HVA L-StB EU Aufforderung" ist der Punkt 0 der Anlage 1 zur AzA ausgeschlossen. Fehlt die PDF-Datei mit dem verpreisten LV (Angebot), ist das Angebot unvollständig und wird ausgeschlossen. Mit dem Angebot sind vorzulegen: - OZ und Teilleistungen, die an andere Unternehmer vergeben werden sollen - Leistungsverzeichnis mit den Preisen (in Form einer pdf-Datei; sh. Anlage 1 AzA) - Bieterangabenverzeichnis (Angaben der technischen Daten und Emissionsklasse des angebotenen Fahrzeuges) Eignung zur Berufsausübung: a) Angaben und Nachweise über Ausschlussgründe gemäß § 42 bis 44 VgV in Verbindung mit § 123 und § 124 GWB. b) Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung. c) Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation. d) Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Die Vergabestelle wird ab einer Auftragssumme von 30.000,-- EUR brutto für den Bieter, der den Zuschlagerhalten soll, zur Bestätigung seiner Eigenerklärung einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit a) Nachweis Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,5 Mio € gegeben ist. b) Bietergemeinschaften müssen alle o. g. Nachweise und Erklärungen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorlegen. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit a) Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. b) Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. c) Angaben, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird das Brandenburgische Vergabegesetz (BbgVergG) angewendet.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung, Abt. 4, Ref. 47

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines

Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Betriebssitz Hoppegarten

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Betriebssitz Hoppegarten

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Betriebssitz Hoppegarten

Registrierungsnummer: 121000

Postanschrift: Lindenallee 51

Stadt: Hoppegarten

Postleitzahl: 15366

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Dezernat Vergabe/Vertragswesen

E-Mail: LS-Vergabestelle@LS.Brandenburg.de

Telefon: +49 3342 249-1154

Fax: +49 3342-249-1054

Internetadresse: <http://www.ausschreibungen.ls.brandenburg.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.ausschreibungen.ls.brandenburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWEKE.Brandenburg.de

Telefon: +49 331 8661719

Fax: +49 331 8661652

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Betriebssitz Hoppegarten

Registrierungsnummer: 121000

Postanschrift: Lindenalle 51

Stadt: Hoppegarten

Postleitzahl: 15366

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

E-Mail: LS-Vergabestelle@LS.Brandenburg.de

Telefon: +49 3342-249-1154

Internetadresse: <https://www.ausschreibungen.ls.brandenburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung, Abt. 4, Ref. 47

Registrierungsnummer: 12

Postanschrift: Henning-von-Tresckow-Straße 2-8

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14467

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mil.brandenburg.de

Telefon: +49 331-8660

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f1a61d76-cd80-4ae3-86f9-69a6765252a4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2026 07:25:01 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 568442-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/08/2026